



17. November 2014

BARCLAYS BANK PLC

(errichtet mit beschränkter Haftung in England und Wales)

NACHTRAG

GEMÄß § 16 ABS. 1 WERTPAPIERPROSPEKTGESETZ ("**WPPG**")

ZU DEN FOLGENDEN BASISPROSPEKTEN:

(DIE "**BASISPROSPEKTE**"):

PROSPER BASISPROSPEKT A VOM 27. OKTOBER 2014

(DER "**PROSPER BASISPROSPEKT A**")

FÜR

WERTPAPIERE, DIE AN EIN FIKTIVES PORTFOLIO GEKOPPELT SIND (DIE "**PROSPER A WERTPAPIERE**")

(ERSTER NACHTRAG)

RSSP BASISPROSPEKT A VOM 1. JULI 2014 IN DER DURCH VORHERGEHENDE NACHTRÄGE VOM

8. JULI 2014, 23. JULI 2014 UND 12. SEPTEMBER 2014 GEÄNDERTEN FASSUNG

(DER "**RSSP BASISPROSPEKT A**")

FÜR

AKTIEN- UND INDEXBEZOGENE AUTOCALL WERTPAPIERE (DIE "**RSSP A WERTPAPIERE**")

(VIERTER NACHTRAG)

RSSP BASISPROSPEKT B VOM 14. JULI 2014 IN DER DURCH VORHERGEHENDE NACHTRÄGE VOM
23. JULI 2014 UND 12. SEPTEMBER GEÄNDERTEN FASSUNG

(DER "**RSSP BASISPROSPEKT B**")

FÜR

AKTIEN- UND INDEXBEZOGENE NON-LINEARE WERTPAPIERE (DIE "**RSSP B WERTPAPIERE**")

(DRITTER NACHTRAG)

RSSP BASISPROSPEKT D VOM 14. JULI 2014 IN DER DURCH VORHERGEHENDE NACHTRÄGE VOM
23. JULI 2014 UND 12. SEPTEMBER 2014 GEÄNDERTEN FASSUNG

(DER "**RSSP BASISPROSPEKT D**")

FÜR

AKTIEN- UND INDEXBEZOGENE WERTPAPIERE (DIE "**RSSP D WERTPAPIERE**")

(DRITTER NACHTRAG)

RSSP BASISPROSPEKT F VOM 16. JUNI 2014 IN DER DURCH VORHERGEHENDE NACHTRÄGE VOM
8. JULI 2014, 23. JULI 2014 UND 12. SEPTEMBER 2014 GEÄNDERTEN FASSUNG

(DER "**RSSP BASISPROSPEKT F**")

FÜR

FESTVERZINSLICHE, VARIABEL VERZINSLICHE WERTPAPIERE, WERTPAPIERE MIT INFLATIONSBEZOGENER
VERZINSUNG SOWIE NULLKUPONWERTPAPIERE (DIE "**RSSP F WERTPAPIERE**")

(VIERTER NACHTRAG)

RSSP BASISPROSPEKT G VOM 12. NOVEMBER 2013 IN DER DURCH VORHERGEHENDE NACHTRÄGE
VOM 13. JANUAR 2014, 17. APRIL 2014, 17. JUNI 2014, 8. JULI 2014, 23. JULI 2014 UND
12. SEPTEMBER 2014 GEÄNDERTEN FASSUNG

(DER "RSSP BASISPROSPEKT G")

FÜR

WECHSELKURSBEZOGENE AUTOCALL WERTPAPIERE (DIE "RSSP G WERTPAPIERE")

(SIEBTER NACHTRAG)

UND

RSSP BASISPROSPEKT H VOM 13. MAI 2014 IN DER DURCH VORHERGEHENDE NACHTRÄGE VOM
17. JUNI 2014, 8. JULI 2014, 23. JULI 2014 UND 12. SEPTEMBER 2014 GEÄNDERTEN FASSUNG

(DER "RSSP BASISPROSPEKT H")

FÜR

AKTIEN-, INDEX- UND WARENBEZOGENE WERTPAPIERE (DIE "RSSP H WERTPAPIERE")

(FÜNFTER NACHTRAG)

(DIE PROSPER A WERTPAPIERE, RSSP A WERTPAPIERE, DIE RSSP B WERTPAPIERE, DIE RSSP
D WERTPAPIERE, DIE RSSP F WERTPAPIERE, DIE RSSP G WERTPAPIERE UND DIE RSSP
H WERTPAPIERE, DIE "WERTPAPIERE")

Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung von Wertpapieren, die unter Endgültigen Bedingungen zu den Basisprospekten begeben wurden, gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, haben das Recht, diese gemäß § 16 Abs. 3 WpPG innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags zu widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit gemäß § 16 Abs. 1 WpPG vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist.

Der Widerruf (der nicht begründet werden muss) ist in Textform gegenüber derjenigen Stelle zu erklären, gegenüber der der jeweilige Anleger seine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben hat. Falls Barclays Bank PLC die Gegenpartei des

Erwerbsgeschäft war, ist der Widerruf an Barclays Bank PLC, 1 Churchill Place, London, E14 5HP, Vereinigtes Königreich, zu richten. Für die Wahrung der Widerrufsfrist ist die rechtzeitige Abgabe der Erklärung ausreichend.

Während der Gültigkeitsdauer der Basisprospekte sowie solange im Zusammenhang mit den Basisprospekten begebene Wertpapiere an einer Börse notiert sind oder öffentlich angeboten werden, werden Kopien dieses Nachtrags und der Basisprospekte in der Fassung eventueller Nachträge, auf Anfrage zur kostenlosen Ausgabe bei Barclays Bank PLC, 1 Churchill Place, London, E14 5HP, Vereinigtes Königreich und auf der Internetseite der Emittentin www.barclays.com/investorrelations/debtinvestors (oder einer Nachfolgersite) bereitgehalten.

Die nachtragsbegründenden Umstände sind:

- I. Die Feststellung einer wesentlichen Unrichtigkeit nach der Billigung des Prosper Basisprospekts A im Hinblick auf die Zugehörigkeit des Prosper Basisprospekts A zum Retail Structured Securities Programme ("**RSSP**") unter dem mehrere Basisprospekte für die Begebung strukturierter Wertpapiere an Privatkunden zusammengefasst sind. Diese Unrichtigkeit wurde am 29. Oktober 2014 festgestellt (Nachtragspunkt 1);
- II. Die Aktualisierung der Basisprospekte im Hinblick auf den ungeprüften Zwischenfinanzbericht (*Interim Management Statement*) der Barclays PLC für die zum 30. September 2014 endenden neun Monate, der am 30. Oktober 2014 veröffentlicht wurde (Nachtragspunkt 2, 3, 4, 5, 6 und 7);
- III. Die Aktualisierung der Angaben hinsichtlich der Gerichtsverfahren in Bezug auf Lehman Brothers und der Ermittlungen in Bezug auf LIBOR, ISDAfix, andere Bezugswerte und Wechselkurse (Nachtragspunkt 8 und 9); und
- IV. Die Berufung eines neuen Vorstandsvorsitzenden (Nachtragspunkt 10).

1. Im Prosper Basisprospekt A wird das Deckblatt wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand I):

BASISPROSPEKT



BARCLAYS BANK PLC

(gegründet mit beschränkter Haftung unter dem Recht von England und Wales)

PROSPER BASISPROSPEKT A

Dieses Dokument ist ein Basisprospekt (der "**Basisprospekt**" oder der "**Prospekt**") im Rahmen des Retail Structured Securities Programme unter dem mehrere Basisprospekte für die Begebung strukturierter Wertpapiere an Privatkunden zusammengefasst sind ("**RSSP**" oder das "**Programm**"). Unter diesem Basisprospekt können Wertpapiere, die an ein Fiktives Portfolio gekoppelt sind (die "**Wertpapiere**"), begeben werden. Bei den Wertpapieren handelt es sich um eine Anlage mit teilweiseem Kapitalschutz, die an die Wertentwicklung des zugrundeliegenden fiktiven Portfolios (das "**Fiktive Portfolio**") gekoppelt ist, das aus einer fiktiven Anlage in den festgelegten Fonds (das "**Referenzvermögen**") besteht und den festgelegten Geldmarktfonds bzw. Geldmarktindex (das "**Barvermögen**"). Die Wertpapiere werden von Barclays Bank PLC (die "**Bank**" oder die "**Emittentin**") nach deutschem oder schweizerischem Recht begeben und entweder als Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") oder Zertifikate (die "**Zertifikate**") bezeichnet. Wertpapiere nach deutschem Recht werden in der Form von Inhaberschuldverschreibungen begeben, nach schweizerischem Recht begebene Wertpapiere werden in der Form von Inhaberschuldverschreibungen oder Schweizerischen Wertrechten in Form von Bucheffekten begeben.

Dieser Basisprospekt ist ein Basisprospekt im Sinne des Artikels 5(4) der Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rats vom 4. November 2003, geändert durch die Richtlinie 2010/73/EU (die "**Prospektrichtlinie**") und im Sinne des Art. 22 Abs. (6) Ziff. 4 der Verordnung (EG) Nr. 809/2004 der Kommission vom 29. April 2004 in der jeweils geltenden Fassung (die "**Verordnung**").

Die Billigung dieses Basisprospektes wurde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") in ihrer Eigenschaft als zuständige Behörde (die "**Zuständige Behörde**") in der Bundesrepublik Deutschland nach dem Wertpapierprospektgesetz ("**WpPG**") beantragt. Die BaFin prüft den Prospekt ausschließlich auf Vollständigkeit, Kohärenz und Verständlichkeit gemäß § 13 Absatz 1 Satz 2 WpPG. Die Einbeziehung zum Handel im unregulierten Markt (Frankfurter Wertpapierbörse (Freiverkehr/Börse Frankfurt Zertifikate Standard) und/oder an der Baden-Württembergischen Wertpapierbörse (EUWAX)) und/oder an der Schweizer Börse (*SIX Swiss Exchange*, "**SIX**") im Hauptsegment der SIX oder der Plattform von Scoach Switzerland Ltd., kann beantragt werden. Die jeweiligen endgültigen Bedingungen (die "**Endgültigen Bedingungen**") können auch vorsehen, dass Wertpapiere gar nicht oder an einer anderen Börse notiert werden.

Die Emittentin hat bei der BaFin beantragt, dass diese den Zuständigen Behörden in Österreich, den Niederlanden und Luxemburg eine Bescheinigung über die Billigung des Basisprospektes zukommen lässt, aus der hervorgeht, dass der Basisprospekt gemäß dem deutschen Wertpapierprospektgesetz erstellt wurde. Die Emittentin kann in der Zukunft auch beantragen, dass die BaFin den Zuständigen Behörden in anderen Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums ("**EWR**") eine solche Bescheinigung zukommen lässt.

Barclays Bank PLC

27. Oktober 2014

2. In den Basisprospekten wird in dem Abschnitt "ZUSAMMENFASSUNG" Element B.12 wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand II):

<p>B.12</p>	<p>Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen</p> <p>Keine wesentliche Verschlechterung der Aussichten der Emittentin</p> <p>Keine wesentlichen Veränderungen bei der Finanzlage oder Handelsposition der Gruppe</p>	<p>Ausgewählte Finanzinformationen der Emittentin für die zum 31. Dezember 2013 und 31. Dezember 2012 endenden Jahre</p> <p>Die folgenden Finanzinformationen sind dem geprüften konsolidierten Konzernabschluss der Emittentin für das zum 31. Dezember 2013 bzw. zum 31. Dezember 2012 endende Jahr entnommen:</p> <table data-bbox="746 573 1398 1503"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">Zum 31.12.2013</th> <th style="text-align: right;">Zum 31.12.2012</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">GBP Mio.</th> <th style="text-align: right;">GBP Mio.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gesamte Aktiva:</td> <td style="text-align: right;">1.312.840</td> <td style="text-align: right;">1.488.761</td> </tr> <tr> <td>Forderungen an Banken</td> <td style="text-align: right;">38.253</td> <td style="text-align: right;">40.871</td> </tr> <tr> <td>Forderungen an Kunden</td> <td style="text-align: right;">430.411</td> <td style="text-align: right;">423.906</td> </tr> <tr> <td>Einlagen von Banken</td> <td style="text-align: right;">54.834</td> <td style="text-align: right;">77.012</td> </tr> <tr> <td>Kundenforderungen</td> <td style="text-align: right;">427.936</td> <td style="text-align: right;">385.500</td> </tr> <tr> <td>Gesamtes Eigenkapital</td> <td style="text-align: right;">63.220</td> <td style="text-align: right;">59.923</td> </tr> <tr> <td>Minderheitsbeteiligungen</td> <td style="text-align: right;">2.211</td> <td style="text-align: right;">2.856</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Zum 31.12.2013 endendes Jahr</td> <td style="text-align: right;">Zum 31.12.2012 endendes Jahr</td> </tr> <tr> <td>Gewinn vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</td> <td style="text-align: right;">2.855</td> <td style="text-align: right;">650</td> </tr> <tr> <td>Wertminderungsaufwand</td> <td style="text-align: right;">3.071</td> <td style="text-align: right;">3.340</td> </tr> </tbody> </table> <p>Ausgewählte Finanzinformationen der Emittentin für die zum 30. Juni 2014 und 30. Juni 2013 endenden Halbjahre bzw. das zum 31. Dezember 2013 endende Jahr</p> <p>Die folgende Tabelle fasst bestimmte Finanzinformationen der Emittentin für die zum 30. Juni 2014 und 30. Juni 2013 endenden Halbjahre bzw. das zum 31. Dezember 2013 endende Jahr zusammen. Diese Finanzinformationen wurden ohne Anpassungen aus dem ungeprüften Bericht der Emittentin für das am 30. Juni 2014 endende Halbjahr entnommen.</p>		Zum 31.12.2013	Zum 31.12.2012		GBP Mio.	GBP Mio.	Gesamte Aktiva:	1.312.840	1.488.761	Forderungen an Banken	38.253	40.871	Forderungen an Kunden	430.411	423.906	Einlagen von Banken	54.834	77.012	Kundenforderungen	427.936	385.500	Gesamtes Eigenkapital	63.220	59.923	Minderheitsbeteiligungen	2.211	2.856		Zum 31.12.2013 endendes Jahr	Zum 31.12.2012 endendes Jahr	Gewinn vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	2.855	650	Wertminderungsaufwand	3.071	3.340
	Zum 31.12.2013	Zum 31.12.2012																																				
	GBP Mio.	GBP Mio.																																				
Gesamte Aktiva:	1.312.840	1.488.761																																				
Forderungen an Banken	38.253	40.871																																				
Forderungen an Kunden	430.411	423.906																																				
Einlagen von Banken	54.834	77.012																																				
Kundenforderungen	427.936	385.500																																				
Gesamtes Eigenkapital	63.220	59.923																																				
Minderheitsbeteiligungen	2.211	2.856																																				
	Zum 31.12.2013 endendes Jahr	Zum 31.12.2012 endendes Jahr																																				
Gewinn vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	2.855	650																																				
Wertminderungsaufwand	3.071	3.340																																				

	Zum 30.06.2014 (ungeprüft) GBP Mio.	Zum 31.12.2013 (ungeprüft) GBP Mio.
Gesamte Aktiva:	1.315.492	1.344.201
Forderungen an Banken	43.836	39.822
Forderungen an Kunden	442.549	434.237
Einlagen von Banken	62.167	55.615
Kundenforderungen	443.706	432.032
Gesamtes Eigenkapital	65.119	63.220
Minderheitsbeteiligungen	2.130	2.211
	Zum 30.06.2014 endendes Halbjahr (ungeprüft)	Zum 30.06.2013 endendes Halbjahr (ungeprüft)
Gewinn vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	2.504	1.648
Wertminderungsaufwand	1.086	1.631
<p>Die Aussichten der Emittentin haben sich seit dem 31. Dezember 2013, dem Datum des letzten veröffentlichten geprüften Abschlusses nicht wesentlich verschlechtert.</p> <p>Es gab keine wesentliche Veränderung in der Finanzlage der Gruppe seit dem 30. September 2014.</p>		

3. In den Basisprospekten wird in dem Abschnitt "SUMMARY" Element B.12 wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand II):

<p>B.12</p>	<p>Selected historical key financial information;</p> <p>No material adverse change in the prospects of the Issuer</p> <p>No significant change in the financial or trading position of the Group</p>	<p>Selected financial information of the Issuer for the years ended 31 December 2013 and 31 December 2012</p> <p>The following financial information is extracted from the audited consolidated financial statements of the Issuer for the year ended 31 December 2013 and 31 December 2012, respectively:</p> <table data-bbox="758 533 1420 1433"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">As at 31.12.2013</th> <th style="text-align: right;">As at 31.12.2012</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">£m</th> <th style="text-align: right;">£m</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Total Assets</td> <td style="text-align: right;">1,312,840</td> <td style="text-align: right;">1,488,761</td> </tr> <tr> <td>Loans and advances to banks</td> <td style="text-align: right;">38,253</td> <td style="text-align: right;">40,871</td> </tr> <tr> <td>Loans and advances to customers</td> <td style="text-align: right;">430,411</td> <td style="text-align: right;">423,906</td> </tr> <tr> <td>Deposits from banks</td> <td style="text-align: right;">54,834</td> <td style="text-align: right;">77,012</td> </tr> <tr> <td>Customer accounts</td> <td style="text-align: right;">427,936</td> <td style="text-align: right;">385,500</td> </tr> <tr> <td>Total Shareholders' equity</td> <td style="text-align: right;">63,220</td> <td style="text-align: right;">59,923</td> </tr> <tr> <td>Non-controlling interests</td> <td style="text-align: right;">2,211</td> <td style="text-align: right;">2,856</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Year ended 31.12.2013</td> <td style="text-align: right;">Year ended 31.12.2012</td> </tr> <tr> <td>Profit before tax from continuing operations</td> <td style="text-align: right;">2,855</td> <td style="text-align: right;">650</td> </tr> <tr> <td>Credit impairment charges</td> <td style="text-align: right;">3,071</td> <td style="text-align: right;">3,340</td> </tr> </tbody> </table> <p>Selected financial information of the Issuer for the half years ended 30 June 2014 and 30 June 2013 and the year ended 31 December 2013, respectively</p> <p>The following table summarises certain financial information of the Issuer for the half years ended 30 June 2014 and 30 June 2013 and and the year ended 31 December 2013, respectively, and has been extracted without adjustments from the unaudited interim results of the Issuer for the half year ended 30 June 2014.</p> <table data-bbox="1098 1854 1420 1971"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">As at 30.06.2014 (unaudited)</th> <th style="text-align: right;">As at 31.12.2013 (unaudited)</th> </tr> </thead> </table>		As at 31.12.2013	As at 31.12.2012		£m	£m	Total Assets	1,312,840	1,488,761	Loans and advances to banks	38,253	40,871	Loans and advances to customers	430,411	423,906	Deposits from banks	54,834	77,012	Customer accounts	427,936	385,500	Total Shareholders' equity	63,220	59,923	Non-controlling interests	2,211	2,856		Year ended 31.12.2013	Year ended 31.12.2012	Profit before tax from continuing operations	2,855	650	Credit impairment charges	3,071	3,340		As at 30.06.2014 (unaudited)	As at 31.12.2013 (unaudited)
	As at 31.12.2013	As at 31.12.2012																																							
	£m	£m																																							
Total Assets	1,312,840	1,488,761																																							
Loans and advances to banks	38,253	40,871																																							
Loans and advances to customers	430,411	423,906																																							
Deposits from banks	54,834	77,012																																							
Customer accounts	427,936	385,500																																							
Total Shareholders' equity	63,220	59,923																																							
Non-controlling interests	2,211	2,856																																							
	Year ended 31.12.2013	Year ended 31.12.2012																																							
Profit before tax from continuing operations	2,855	650																																							
Credit impairment charges	3,071	3,340																																							
	As at 30.06.2014 (unaudited)	As at 31.12.2013 (unaudited)																																							

	£m	£m
Total Assets	1,315,492	1,344,201
Loans and advances to banks	43,836	39,822
Loans and advances to customers	442,549	434,237
Deposits from banks	62,167	55,615
Customer accounts	443,706	432,032
Total Shareholders' equity	65,119	63,220
Non-controlling interests	2,130	2,211
	Half year ended 30.06.2014 (unaudited)	Half year ended 30.06.2013 (unaudited)
Profit before tax from continuing operations	2,504	1,648
Credit impairment charges	1,086	1,631
<p>There has been no material adverse change in the prospects of the Issuer since 31 December 2013, the date of its last published audited financial statements.</p> <p>There has been no significant change in the financial position of the Group since 30 September 2014.</p>		

4. In den Basisprospekten werden im Abschnitt "Risikofaktoren", im Unterabschnitt "6.7 Verhaltensrisiko", die ersten drei Absätze wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand II):

6.7 Verhaltensrisiko

Kunden, Auftraggeber oder Vertragspartner der Gruppe, oder die Gruppe und ihre Mitarbeiter können durch unsachgemäße Entscheidungen bei der Ausübung der Geschäftstätigkeit der Gruppe einen Nachteil erleiden.

Wird das Verhaltensrisiko nicht effizient gesteuert, kann es zu Nachteilen für die Kunden, Auftraggeber und Vertragspartner der Gruppe oder Verletzungen der Marktintegrität kommen. Außerdem können dadurch Nachteile für die Gruppe und ihre Mitarbeiter entstehen. Dies ist nicht vereinbar mit den Zielen und Werten der Gruppe und kann sich nachteilig auf die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit, die Finanzlage und die Geschäftsaussichten der Gruppe auswirken. Mögliche Folgen sind außerdem negative Berichterstattung, Ertragsausfälle, Rechtsstreitigkeiten, strengere Kontrolle und/oder Eingriffe durch Aufsichtsbehörden, aufsichtsrechtliche oder legislative Maßnahmen, Einbußen im bestehenden und potenziellen Kundengeschäft, Verschlechterung der Arbeitsmoral und Schwierigkeiten bei der Rekrutierung und Bindung von Nachwuchskräften. Dies kann zu einer – mittel- oder unmittelbaren – Minderung der Attraktivität der Gruppe für Interessengruppen, einschließlich der Kunden, führen.

In einer Reihe von Bereichen hat die Gruppe finanziellen Verlust und Reputationsschaden mit wahrscheinlich anhaltenden Folgen aufgrund verhaltensbezogener Angelegenheiten erlitten. Hierzu zählen Angelegenheiten in Bezug auf den LIBOR (London interbank offered rate), Zinssicherungsprodukte und Restschuldversicherungen (payment protection insurance). 2013 wurden in Bezug auf Zinssicherungsprodukte die Rückstellungen auf insgesamt GBP 650 Mio. gesteigert, wodurch sich der Gesamtbetrag der Rückstellungen zum 31. Dezember 2013 auf GBP 1,5 Mrd. erhöhte. In Bezug auf Restschuldversicherungen wurden im Jahr 2013 Rückstellungen auf GBP 1,35 Mrd. gesteigert und im Juni 2014 um GBP 900 Mio. bzw. im September 2014 um GBP 170 Mio. erhöht, wodurch sich der Gesamtbetrag der Rückstellungen auf GBP 5,02 Mrd. erhöhte. Soweit sich die derzeitigen Schätzungen des Managements nicht bestätigen, kann eine erneute Rückstellungserhöhung erforderlich sein und weitere Reputationsschäden entstehen.

5. In den Basisprospekten wird der Abschnitt "PER VERWEIS EINBEZOGENE DOKUMENTE" wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand II):

PER VERWEIS EINBEZOGENE DOKUMENTE

Die folgenden Informationen sind bei der Financial Conduct Authority ("FCA") hinterlegt und gelten als ein in diesen Basisprospekt gemäß § 11 Absatz 1 Satz 2 des WpPG einbezogener Teil:

- der gemeinsame Geschäftsbericht (*Annual Report*), der Barclays PLC und der Barclays Bank PLC ("Emittentin"), wie bei der U.S. Securities and Exchange Commission ("SEC") mittels Form 20-F für die am 31. Dezember 2012 bzw. 31. Dezember 2013 zu Ende gegangenen Geschäftsjahre, eingereicht (der "Gemeinsame Geschäftsbericht"); hiervon ausgenommen sind diejenigen per Verweis in den Gemeinsamen Geschäftsbericht einbezogenen Dokumente, auf die im

Anlagenindex (*Exhibit Index*) des Gemeinsamen Geschäftsberichts Bezug genommen wird: Sie gelten nicht als in diesen Basisprospekt einbezogen;

- die Geschäftsberichte (*Annual Reports*) der Emittentin mit den geprüften konsolidierten Jahresabschlüssen der Bank für die am 31. Dezember 2012 (der "**Geschäftsbericht der Emittentin 2012**") bzw. 31. Dezember 2013 (der "**Geschäftsbericht der Emittentin 2013**") zu Ende gegangenen Geschäftsjahre;
- die Bekanntmachung hinsichtlich der gemeinsamen ungeprüften Zwischenergebnisse (*Interim Results Announcement*) für die sechs Monate, die am 30. Juni 2014 endeten, der Barclays PLC und der Emittentin, wie bei der SEC mittels Form 6-K unter dem Aktenzeichen (*Film Number*) 141001645 am 30. Juli 2014 eingereicht (die "**Bekanntmachung zu den Zwischenergebnissen**");
- der ungeprüfte Zwischenfinanzbericht (*Interim Management Statement*) der Barclays PLC, für die am 30. September 2014 endenden neun Monate, wie bei der SEC mittels Form 6-K unter dem Aktenzeichen (*Film Number*) 141181908 am 30. Oktober 2014 eingereicht (der "**Ungeprüfte Q3 Zwischenfinanzbericht**");
- der von der Barclays PLC bekannt gegebene Leverage Plan, wie bei der SEC mittels Form 6-K unter dem Aktenzeichen (*Film Number*) 13995561 am 30. Juli 2013 eingereicht;
- die Bekanntmachung der Barclays PLC und der Bank hinsichtlich des gemeinsam bei der SEC mittels Form 6-K unter dem Aktenzeichen (*Film Number*) 14827183 am 9. Mai 2014 eingereichten aktualisierten Gruppenstrategie (*Group Strategy Update*); und
- die Bekanntmachung der Barclays PLC hinsichtlich ihrer ungeprüften angepassten Ergebnisse für das erste Quartal 2014, sowie für die Jahresergebnisse 2013 und 2012, die die in der aktualisierten Gruppenstrategie (*Group Strategy Update*) vom 8. Mai 2014 bekannt gegebene Reorganisation des Unternehmens widerspiegelt, wie bei der SEC mittels Form 6-K unter dem Aktenzeichen (*Film Number*) 14973467 am 14. Juli 2014 eingereicht.

Der nachfolgenden Tabelle sind jeweils die Seitenzahlen für die im Gemeinsamen Geschäftsbericht enthaltenen Dokumente zu entnehmen:

Corporate Governance Bericht (<i>Corporate Governance Report</i>)	29
Lagebericht (<i>Directors' report</i>)	54
<i>Board of Directors</i>	59
Mitarbeiter (<i>People</i>)	62
Vergütungsbericht (<i>Remuneration Report</i>)	65
Risikobericht (<i>Risk Review</i>)	107
Bestandsaufnahme (<i>Financial Review</i>)	211
Jahresabschluss (<i>Financial Statements</i>)	243
Bericht der unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für Barclays PLC (<i>Independent Registered Public Accounting Firm's report for Barclays PLC</i>)	245
Konsolidierter Jahresabschluss (<i>Consolidated Financial Statements</i>) der Barclays PLC	246

Anmerkungen zum Jahresabschluss (<i>Notes to the Financial Statements</i>)	253
Risikomanagement (<i>Risk Management</i>)	346
Aktionärsinformationen (<i>Shareholder Information</i>)	391
Weitere Informationen (<i>Additional Information</i>)	405
Bericht der unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für Barclays Bank PLC (<i>Independent Registered Public Accounting Firm's report for Barclays Bank PLC</i>)	444
Daten zu Barclays Bank PLC (<i>Barclays Bank PLC Data</i>)	445

Soweit Informationen in diesen Prospekt durch Verweis auf bestimmte Teile eines Dokuments aufgenommen wurden, sind die nicht aufgenommenen Teile für den Anleger nicht relevant. Die oben genannten Dokumente können während gewöhnlicher Geschäftszeiten am eingetragenen Sitz der Emittentin, auf <http://group.barclays.com/about-barclays/investor-relations/results-announcements> und in der angegebenen Geschäftsstelle der Zahlstelle wie im Absatz "*Verfügbarkeit von Unterlagen*" unter "*Allgemeine Informationen*" beschrieben, eingesehen werden.

Die Emittentin hat die oben per Verweis einbezogenen Abschlüsse auf Grundlage der *International Financial Reporting Standards* ("*IFRS*"), wie vom International Accounting Standards Board veröffentlicht, und von der Europäischen Union (die "*EU*") übernommen, erstellt. Eine Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsrichtlinien für die Emittentin ist im Gemeinsamen Geschäftsbericht, im Geschäftsbericht der Emittentin 2012 und dem Geschäftsbericht der Emittentin 2013 abgedruckt.

6. In den Basisprospekten wird im Abschnitt "**ALLGEMEINE INFORMATIONEN**", der Abschnitt "**Keine wesentliche Änderung**" wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand II):

Keine wesentliche Änderung

Es gab keine wesentliche Veränderung in der Finanz- oder Handelslage der Bank oder der Gruppe seit dem 30. September 2014.

7. In den Basisprospekten wird im Abschnitt "**INFORMATIONEN ÜBER DIE EMITTENTIN**", im Abschnitt "**Übernahmen, Veräußerungen und jüngste Entwicklungen**", der Unterabschnitt "**Verkauf der Spanischen Geschäftsbereiche an die CaixaBank**", wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand II):

Verkauf der Spanischen Geschäftsbereiche an die CaixaBank

Am 31. August 2014 gab die Bank bekannt, dass sie zugestimmt hat, ihre spanischen Geschäftsbereiche Privatkundengeschäft, Wealth and Investment Management und Geschäftskundengeschäft an die CaixaBank S.A. ("**CaixaBank**") zu verkaufen. Gemäß den vereinbarten Bedingungen wird die CaixaBank die Barclays Bank SAU und bestimmte Tochtergesellschaften, die mit Stand zum 30. Juni 2014 über gesamte Aktiva in Höhe von € 22,2 Mrd. und Verbindlichkeiten in Höhe von € 20,5 Mrd. verfügen, zu einem Preis von € 800 Mio. (ca. £ 630 Mio.), bar zahlbar bei Abschluss und unter Vorbehalt einer Anpassung des gesetzlichen Nettoinventarwertes zum 31. Dezember 2014, erwerben. Die finanziellen Auswirkungen dieser Transaktion auf die Gruppe hängen unter anderem von der Profitabilität der Geschäftsbereiche und der Wechselkursentwicklungen bis zum Abschluss ab. Zum 30. September 2014 wurde ein Verlust

in Höhe von £ 364 Mio nach Steuern im Hinblick auf die Transaktion ausgewiesen und der weitere Verlust nach dem Abschluss wird auf etwa £ 0,1 Mrd. geschätzt. Der Abschluss des Verkaufs unterliegt unter anderem aufsichtsrechtlichen Genehmigungen.

8. In den Basisprospekten werden im Abschnitt "**INFORMATIONEN ÜBER DIE EMITTENTIN**", im Abschnitt "**Wettbewerbs- und aufsichtsrechtliche sowie sonstige rechtliche Angelegenheiten**", im Abschnitt "**Ermittlungen in Bezug auf LIBOR, ISDAfix, andere Bezugswerte und Wechselkurse**", der Unterabschnitt "*Eingeklagte Beträge/Finanzielle Auswirkungen*", wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand III):

Eingeklagte Beträge/Finanzielle Auswirkungen

Außer der zum 30. September 2014 ausgewiesenen Rückstellung für laufende Ermittlungen bestimmter Aufsichtsbehörden in Bezug auf den Devisenhandel in Höhe von GBP 500 Mio., ist es derzeit nicht praktikabel, eine Schätzung hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen der in diesem Abschnitt skizzierten Angelegenheiten abzugeben oder einzuschätzen, wie sich diese Angelegenheiten gegebenenfalls auf die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit, die Cashflows oder die Finanzlage der Gruppe in einem bestimmten Zeitraum auswirken könnten. Ein Verstoß gegen Bestimmungen der NPA könnte u. a. zur strafrechtlichen Verfolgung im Zusammenhang mit den Einreichungen der Bank zu Referenzzinssätzen führen und erhebliche Konsequenzen für die gegenwärtige und künftige Geschäftstätigkeit der Bank in den Vereinigten Staaten haben.

9. In den Basisprospekten werden im Abschnitt "**INFORMATIONEN ÜBER DIE EMITTENTIN**", im Abschnitt "**Wettbewerbs- und aufsichtsrechtliche sowie sonstige rechtliche Angelegenheiten**", im Abschnitt "**Lehman Brothers**", die Unterabschnitte "*Jüngste Entwicklungen*" und "*Eingeklagte Beträge/Finanzielle Auswirkungen*", wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand III):

Jüngste Entwicklungen

Der Liquidator legte beim Second Circuit Berufung gegen die für ihn nachteiligen Entscheidungen des SDNY ein. In der am 5. August 2014 veröffentlichten Urteilsbegründung bestätigte das Second Circuit die Entscheidungen des SDNY, nach denen der Gruppe ein Anspruch auf das Clearance-Box-Vermögen und die ETD Margin zusteht. Die Gruppe weiß nicht, ob der Liquidator eine im Ermessen des US Supreme Courts liegende Überprüfung des Urteils (*discretionary review*) anstrebt.

Am 1. Oktober 2014 hat der Liquidator einen Antrag beim SDNY eingereicht, der der Gruppe ihren Anspruch auf etwa USD 1,2 Mrd. (GBP 0,7 Mrd.) der noch nicht von der Gruppe erhaltenen Vermögenswerte streitig macht, in dem er behauptet, dass diese Vermögenswerte nicht die ETD Margin darstellen. Darüber hinaus besteht Ungewissheit hinsichtlich der Beitreibbarkeit eines Anteils an der ETD Margin, der von einem Institut außerhalb der Vereinigten Staaten gehalten wird und der Gruppe noch nicht geliefert wurde.

Eingeklagte Beträge/Finanzielle Auswirkungen

Im Rahmen des Verkaufs erworbene Vermögenswerte in Höhe von ca. USD 4,3 Mrd. (GBP 2,5 Mrd.) hat die Gruppe bis zum 30. September 2014 noch nicht erhalten, von denen ca. USD 3,4 Mrd. (GBP 2,1 Mrd.) in der Bilanz zum 30. September 2014 als Forderung erfasst wurden. Mit dem nicht in der Bilanz zum 30. September 2014 ausgewiesenen Betrag in Höhe von ca. USD 0,9 Mrd. (GBP 0,5 Mrd.) wird de facto eine Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten aus dem Rechtsstreit und potenzieller Verfahren im Anschluss an die Berufung sowie Fragen im Zusammenhang mit der Herausgabe bestimmter, von einem Institut außerhalb der Vereinigten

Staaten gehaltener Vermögenswerte gebildet. Die Forderung hat sich seit dem 30. Juni 2014, wie im Gewinn oder Verlust ausgewiesen, um USD 748 Mio. (GBP 461 Mio.) als Folge größerer Sicherheit in Bezug auf die Rückgewinnbarkeit des Clearance-Box-Vermögens und der ETD Margin vom Liquidator, erhöht. Am 8. Oktober 2014 hat der Liquidator seine Verpflichtungen in Bezug auf das Clearance-Box-Vermögen durch die Zahlung von USD 1,1 Mrd. (GBP 0,6 Mrd.) (zuzüglich Zinsen nach dem Urteilsspruch) an die Gruppe, vollständig erfüllt.

In diesem Zusammenhang ist die Gruppe mit der Bewertung des in der Bilanz erfassten Vermögenswertes und der sich daraus ergebenden Höhe der tatsächlichen Rückstellung zufrieden.

10. In den Basisprospekten werden im Abschnitt "INFORMATIONEN ÜBER DIE EMITTENTIN", im Abschnitt "Directors", die ersten zwei Zeilen der Tabelle wie folgt ersetzt (nachtragsbegründender Umstand IV):

Name	Funktion(en) innerhalb der Gruppe	Wichtigste Tätigkeiten außerhalb der Gruppe
Sir David Walker ⁷	Vorsitzender	Mitglied und Treuhänder (<i>Trustee</i>) Consultative Group on International Economic and Monetary Affairs, Inc. (Group of Thirty); Treuhänder (<i>Trustee</i>) Cicely Saunders International

⁷ John McFarlane wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2015 zum nicht an der Geschäftsführung beteiligten *Director* der Bank und der Barclays PLC berufen und wird Sir David Walker als Vorstandsvorsitzender der Bank und der Barclays PLC mit Wirkung des Beschlusses der ordentlichen Hauptversammlung der Barclays PLC in 2015 ablösen. Sir David Walker wird als *Director* und Vorsitzender der Bank und der Barclays PLC mit Wirkung des Beschlusses der ordentlichen Hauptversammlung der Barclays PLC in 2015 zurücktreten. John McFarlane ist seit September 2011 im Vorstand der Aviva PLC und seit Juli 2012 Vorsitzender. Außerdem ist er Vorstandsvorsitzender der FirstGroup PLC. Mit den Beschlüssen der ordentlichen Hauptversammlungen im April bzw. Juli 2015 wird er von beiden Positionen zurücktreten. Die Berufung wurde durch die Prudential Regulation Authority und die Financial Conduct Authority genehmigt. Herr McFarlane wird nicht an der Geschäftsführung beteiligten *Director* der Westfield Holdings Ltd und der Old Oak Holdings Ltd bleiben.

London, 17. November 2014

Barclays Bank PLC, London

Durch:

Stephanie Knoop

Zeichnungsberechtigte

The following non-binding English language translation of the foregoing German language content of the supplement dated 17 November 2014 to the Prosper Base Prospectus A dated 27 October 2014, RSSP Base Prospectus A dated 1 July 2014, RSSP Base Prospectus B dated 14 July 2014, RSSP Base Prospectus D dated 14 July 2014, RSSP Base Prospectus F dated 16 June 2014, RSSP Base Prospectus G dated 12 November 2013 and RSSP Base Prospectus H dated 13 May 2014 (the "**Base Prospectuses**") is not a supplement in accordance with Section 16(1) of the German Securities Prospectus Act (*Wertpapierprospektgesetz*) and was not approved by the German Federal Financial Supervisory Authority (*Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht*).

Die nachfolgende unverbindliche englischsprachige Übersetzung des vorstehenden deutsch-sprachigen Inhalts des Nachtrags vom 17. November 2014 zum Prosper Basisprospekt A vom 27. Oktober 2014, RSSP Basisprospekt A vom 1. Juli 2014, RSSP Basisprospekt B vom 14. Juli 2014, RSSP Basisprospekt D vom 14. Juli 2014, RSSP Basisprospekt F vom 16. Juni 2014, RSSP Basisprospekt G vom 12. November 2013 und RSSP Basisprospekt H vom 13. Mai 2014 (die "**Basisprospekte**") stellt keinen Nachtrag gemäß § 16 Abs. 1 Wertpapierprospektgesetz dar und wurde nicht von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gebilligt.



17 November 2014

BARCLAYS BANK PLC

(Incorporated with limited liability in England and Wales)

SUPPLEMENT

PURSUANT TO § 16 PARA. 1 GERMAN SECURITIES PROSPECTUS ACT ("**WpPG**")

TO THE FOLLOWING BASE PROSPECTUSES

(THE "**BASE PROSPECTUSES**"):

PROPER BASE PROSPECTUS A DATED 27 OCTOBER 2014

(THE "**PROSPER BASE PROSPECTUS A**")

RELATING TO

NOTIONAL PORTFOLIO LINKED SECURITIES (THE "**PROSPER A SECURITIES**")

(FIRST SUPPLEMENT)

RSSP BASE PROSPECTUS A DATED 1 JULY 2014 AS SUPPLEMENTED BY PREVIOUS SUPPLEMENTS
DATED 8 JULY 2014, 23 JULY 2014 AND 12 SEPTEMBER 2014

(THE "**RSSP BASE PROSPECTUS A**")

RELATING TO

EQUITY LINKED AUTOCALL SECURITIES (THE "**RSSP A SECURITIES**")

(FOURTH SUPPLEMENT)

RSSP BASE PROSPECTUS B DATED 14 JULY 2014 AS SUPPLEMENTED BY PREVIOUS SUPPLEMENTS
DATED 23 JULY 2014 AND 12 SEPTEMBER 2014

(THE "RSSP BASE PROSPECTUS B")

RELATING TO

EQUITY LINKED NON LINEAR SECURITIES (THE "RSSP B SECURITIES")

(THIRD SUPPLEMENT)

RSSP BASE PROSPECTUS D DATED 14 JULY 2014 AS SUPPLEMENTED BY PREVIOUS SUPPLEMENTS
DATED 23 JULY 2014 AND 12 SEPTEMBER 2014

(THE "RSSP BASE PROSPECTUS D")

RELATING TO

EQUITY LINKED SECURITIES (THE "RSSP D SECURITIES")

(THIRD SUPPLEMENT)

RSSP BASE PROSPECTUS F DATED 16 JUNE 2014 AS SUPPLEMENTED BY PREVIOUS SUPPLEMENTS
DATED 8 JULY 2014, 23 JULY 2014 AND 12 SEPTEMBER 2014

(THE "RSSP BASE PROSPECTUS F")

RELATING TO

FIXED RATE INTEREST, FLOATING RATE INTEREST, INFLATION LINKED INTEREST AND ZERO COUPON
SECURITIES (THE "RSSP F SECURITIES")

(FOURTH SUPPLEMENT)

RSSP BASE PROSPECTUS G DATED 12 NOVEMBER 2013 AS SUPPLEMENTED BY PREVIOUS
SUPPLEMENTS DATED 13 JANUARY 2014, 17 APRIL 2014, 17 JUNE 2014, 8 JULY 2014,
23 JULY 2014 AND 12 SEPTEMBER 2014

(THE "RSSP BASE PROSPECTUS G")

RELATING TO

FX LINKED AUTOCALL SECURITIES (THE "RSSP G SECURITIES")

(SEVENTH SUPPLEMENT)

AND

RSSP BASE PROSPECTUS H DATED 13 MAY 2014 AS SUPPLEMENTED BY PREVIOUS SUPPLEMENTS
DATED 17 JUNE 2014, 8 JULY 2014, 23 JULY 2014 AND 12 SEPTEMBER 2014

(THE "RSSP BASE PROSPECTUS H")

RELATING TO

SHARE, INDEX AND COMMODITY LINKED SECURITIES (THE "RSSP H SECURITIES")

(FIFTH SUPPLEMENT)

(THE PROSPER A SECURITIES, RSSP A SECURITIES, THE RSSP B SECURITIES, THE RSSP
D SECURITIES, THE RSSP F SECURITIES, THE RSSP G SECURITIES AND THE RSSP H SECURITIES, THE
"SECURITIES")

If, before this Supplement is published, investors have already agreed to purchase or subscribe for Securities issued under the Final Terms to the Base Prospectuses, such investors shall have the right to withdraw their declaration of purchase or subscription in accordance with Section 16(3) WpPG within a period of two working days from the date of publication of this Supplement, provided that the new factor, mistake or inaccuracy referred to in Section 16(1) WpPG arose before the final closing of the offer to the public and the delivery of the securities.

The withdrawal (for which no reasons need to be given) must be declared by written notice to that entity to which the relevant investor addressed the declaration of purchase or subscription. Timely dispatch of notice is sufficient to comply with the notice period.

During the validity of the Base Prospectuses and as long as any Securities issued in connection with the Base Prospectuses are listed on any stock exchange or offered to the public, copies of this Supplement and of the Base Prospectuses, as supplemented, will be available free of charge upon request from Barclays Bank PLC, 1 Churchill Place, London, E14 5HP, United Kingdom and on the website of the Issuer www.barclays.com/investorrelations/debtinvestors (or any successor website).

The circumstances giving rise to this Supplement are:

- I. The determination of a material mistake after the approval of the Prosper Base Prospectus A in relation to the affiliation of the Prosper Base Prospectus A to the Retail Structured Securities Programme ("**RSSP**") which comprises a number of base prospectuses for the issuance of structured securities to retail investors. This mistake was determined on 29 October 2014 (item of the Supplement No. 1);
- II. To update the Base Prospectuses with respect to the unaudited Interim Management Statement of Barclays PLC for the nine months ended 30 September 2014 which was published on 30 October 2014 (items of the Supplement No. 2, 3, 4, and 5);
- III. To update the information regarding the legal proceedings with respect to Lehman Brothers and investigations into LIBOR, ISDAfix, other benchmarks and foreign exchange rates (items of the Supplement No. 6 and 7); and
- IV. The appointment of a new Chairman (items of the Supplement No. 8).

1. The Prosper Base Prospectus A's cover page will be replaced as follows (circumstance giving rise to the Supplement No. I):

Non-binding translation

BASE PROSPECTUS



BARCLAYS BANK PLC

(incorporated with limited liability in England and Wales)

PROSPER BASE PROSPECTUS A

This document constitutes the base prospectus (the "**Base Prospectus**" or the "**Prospectus**") relating to the Retail Structured Securities Programme which comprises a number of base prospectuses for the issuance of structured products to retail investors ("**RSSP**" or the "**Programme**"). This Base Prospectus allows for the issuance of Notional Portfolio linked securities (the "**Securities**"). The Securities represent a partially principal protected investment linked to the performance of a notional portfolio (the "**Notional Portfolio**"), which is comprised of a notional investment in a specified fund (the "**Fund Reference Asset**") and a specified benchmark cash index or a cash fund (the "**Cash Reference Asset**"). The Securities will be issued by Barclays Bank PLC (the "**Bank**" or the "**Issuer**"), either pursuant to German law or pursuant to Swiss law, and will be described as notes (the "**Notes**") or certificates (the "**Certificates**"). German law Securities will be issued as German law bearer bonds (*Inhaberschuldverschreibungen*), Swiss law Securities will be issued as bearer bonds (*Inhaberschuldverschreibungen*) or uncertificated Swiss law book entry securities which are issued as Intermediated Securities (*Schweizerische Wertrechte in Form von Bucheffekten*).

This Base Prospectus constitutes a base prospectus within the meaning of Article 5(4) of the Directive 2003/71/EC of the European Parliament and the Council of November 4, 2003 as amended by Directive 2010/73/EU (the "**Prospectus Directive**") and within the meaning of Article 22 Para (6) No.4 of the Commission Regulation (EC) No 809/2004 of April 29, 2004, as amended (the "**Commission Regulation**").

Application has been made to the Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") in its capacity as competent authority (the "**Competent Authority**") in the Federal Republic of Germany under the German Securities Prospectus Act (*Wertpapierprospektgesetz*, "**WpPG**") for the approval of this Base Prospectus. BaFin examines the Prospectus only in respect of its completeness, coherence and comprehensibility pursuant to section 13 paragraph 1 sentence 2 WpPG. Application may be made for such Securities to be included to trading on the unregulated market (Frankfurt Stock Exchange (*Freiverkehr/Börse Frankfurt Zertifikate Standard*) and/or the Baden-Württemberg Stock Exchange (*EUWAX*)) and/or to the SIX Swiss Exchange ("**SIX**") for such Securities to be admitted to trading, either in the Main Segment (*Hauptsegment*) of the SIX or on the platform of Scoach Switzerland Ltd., as the case may be. Securities may be listed on any other stock exchange or may be unlisted as specified in the relevant final terms (the "**Final Terms**").

The Issuer will request BaFin to provide the competent authorities in Austria, the Netherlands and Luxembourg with a certificate of approval attesting that this Base Prospectus has been drawn up in accordance with the German Securities Prospectus Act. The Issuer may, in the future, also request BaFin to provide additional competent authorities in other Member States within the European Economic Area with such a certificate.

Barclays Bank PLC

27 October 2014

2. In the non-binding English language translation of the Base Prospectuses the section "**Risk Factors**", in the subsection "6.7 Conduct risk", the first three paragraphs shall be replaced as follows (circumstance giving rise to the Supplement No. II):

6.7 Conduct risk

Detriment may be caused to the Group's customers, clients, counterparties or the Group and its employees because of inappropriate judgement in the execution of the Group's business activities

Ineffective management of conduct risk may lead to poor outcomes for the Group's customers, clients and counterparties or damage to market integrity. It may also lead to detriment to the Group and its employees. Such outcomes are inconsistent with the Group's purpose and values and may negatively impact the Group's results of operations, financial condition and prospects. They may lead to negative publicity, loss of revenue, litigation, higher scrutiny and/or intervention from regulators, regulatory or legislative action, loss of existing or potential client business, reduced workforce morale, and difficulties in recruiting and retaining talent. This could reduce – directly or indirectly – the attractiveness of the Group to stakeholders, including customers.

There are a number of areas where the Group has sustained financial and reputational damage due to conduct related matters, and where the consequences are likely to endure. These include matters relating to London interbank offered rates (LIBOR), interest rate hedging products and Payment Protection Insurance (PPI). Provisions totalling £650m were raised in respect of interest rate hedging products in 2013, bringing the cumulative provisions as at 31 December 2013 to £1.5bn. Provisions of £1.35bn were raised against PPI in 2013 and further provisions of £900mn and £170mn were recognised in June 2014 and September 2014, respectively, bringing cumulative provisions to £5.02bn. To the extent that future experience is not in line with management's current estimates, additional provisions may be required and further reputational damage may be incurred.

3. In the non-binding English language translation of the Base Prospectuses the section "**INFORMATION INCORPORATED BY REFERENCE**" shall be replaced as follows (circumstance giving rise to the Supplement No. II):

INFORMATION INCORPORATED BY REFERENCE

The following information has been deposited with the Financial Conduct Authority (FCA) and shall be deemed to be incorporated in, and to form part of, this Prospectus pursuant to section 11 paragraph 1 sentence 2 of WpPG:

- the joint Annual Report of Barclays PLC and Barclays Bank PLC ("Issuer"), as filed with the US Securities and Exchange Commission (SEC) on Form 20 F in respect of the years ended 31 December 2012 and 31 December 2013 ("Joint Annual Report"), with the exception of the information incorporated by reference in the Joint Annual Report referred to in the Exhibit Index of the Joint Annual Report, which shall not be deemed to be incorporated in this Base Prospectus;

- the Annual Reports of the Issuer containing the audited consolidated financial statements of the Issuer in respect of the years ended 31 December 2012 ("2012 Issuer Annual Report") and 31 December 2013 ("2013 Issuer Annual Report"), respectively;
- the joint unaudited Interim Results Announcement of Barclays PLC and the Issuer as filed with the SEC on Form 6-K on Film Number 141001645 on 30 July 2014 in respect of the six months ended 30 June 2014 (the "Interim Results Announcement");
- the unaudited Interim Management Statement of Barclays PLC as filed with the SEC on Form 6-K on Film Number 141181908 on 30 October 2014 in respect of the nine months ended 30 September 2014 (the "Q3 Interim Management Statement");
- the announcement by Barclays PLC of its leverage plan as filed with the SEC on Form 6-K on Film Number 13995561 on 30 July 2013;
- the announcement of Barclays PLC and the Bank relating to the Group Strategy Update, as jointly filed with the SEC on Form 6-K on Film Number 14827183 on 9 May 2014; and
- the announcement by Barclays PLC of its unaudited Q1 2014, 2013 and 2012 results restatement reflecting the business reorganisation announced in the Group Strategy Update of 8 May 2014, as filed with the SEC on Form 6-K on Film Number 14973467 on 14 July 2014.

The table below sets out the relevant page references for the information contained within the Joint Annual Report:

Corporate Governance Report	29
Directors' report	54
Board of Directors	59
People	62
Remuneration Report	65
Risk Review	107
Financial Review	211
Financial Statements	243
Independent Registered Public Accounting Firm's report for Barclays PLC	245
Consolidated Financial Statements Barclays PLC	246
Notes to the Financial Statements	253
Risk Management	346
Shareholder Information	391
Additional Information	405
Independent Registered Public Accounting Firm's report for Barclays Bank PLC	444
Barclays Bank PLC Data	445

To the extent that information is incorporated into this Prospectus by making reference only to certain parts of a document, the non-incorporated parts are not relevant for investors in the Securities. The above documents may be inspected during normal business hours at the registered office of the Issuer, at <http://group.barclays.com/about-barclays/investor-relations/results-announcements> and at the specified office of the Paying Agent as described in the section entitled "*Documents Available*" of "*General Information*".

The Issuer has applied International Financial Reporting Standards ("IFRS") as issued by the International Accounting Standards Board and as adopted by the European Union (the "EU") in the financial statements incorporated by reference above. A summary of the significant accounting policies for the Issuer is included in each of the Joint Annual Report, the 2012 Issuer Annual Report and the 2013 Issuer Annual Report.

4. In the non-binding English language translation of the Base Prospectuses; in the section "**GENERAL INFORMATION**", the subsection "**Significant Change Statement**" shall be replaced as follows (circumstance giving rise to the Supplement No. II):

Significant Change Statement

There has been no significant change in the financial or trading position of the Bank or the Group since 30 September 2014.

5. In the non-binding English language translation of the Base Prospectuses; in the section "**INFORMATION RELATING TO THE ISSUER**", in the subsection "**Acquisitions, Disposals and Recent Developments**", the subsection "**Sale of Spanish Business to CaixaBank**" shall be replaced as follows (circumstance giving rise to the Supplement No. II):

Sale of Spanish Businesses to CaixaBank

On 31 August 2014 the Bank announced it had agreed to sell its Retail Banking, Wealth and Investment Management and Corporate Banking businesses in Spain to CaixaBank S.A. ("**CaixaBank**"). Under the terms agreed CaixaBank will acquire Barclays Bank SAU and certain subsidiaries, which represent total assets of €22.2bn and liabilities of €20.5bn as at 30 June 2014, for a consideration of €800m (approximately £630m), payable in cash upon completion and subject to adjustment based on the statutory Net Asset Value as at 31 December 2014. The financial impacts of this transaction on the Group are dependent, amongst other things, on the profitability of the businesses and foreign exchange movements up to completion. A loss after tax on the transaction of approximately £364mn was reported as at 30 September 2014 and a further loss of approximately £0.1bn is estimated on completion. Completion of the sale is subject to, amongst other things, regulatory approvals.

6. In the non-binding English language translation of the Base Prospectuses; in the section "**INFORMATION RELATING TO THE ISSUER**", in the subsection "**Legal, Competition and Regulatory Matters**", in the subsection "**Investigations into LIBOR, ISDAfix, other Benchmarks and Foreign Exchange Rates**", the subsection "**Claimed Amounts/Financial Impact**" shall be replaced as follows (circumstance giving rise to the Supplement No. III):

Claimed Amounts/Financial Impact

Except for a £500m provision recognised, as at 30 September 2014, for ongoing investigations into foreign exchange with certain regulatory authorities, it is currently not practicable to provide an estimate of the financial impact of the matters in this section or what effect, if any, that these matters might have upon operating results, cash flows or the Group's financial position in any particular period. Amongst other things, a breach of any of the NPA provisions could lead to prosecutions in relation to the Bank's benchmark interest rate submissions and could have significant consequences for the Bank's current and future business operations in the US.

7. In the non-binding English language translation of the Base Prospectuses; in the section "INFORMATION RELATING TO THE ISSUER", in the subsection "Legal, Competition and Regulatory Matters", in the subsection "Lehman Brothers", the subsections "Recent Developments" and "Claimed Amounts/financial Impact" shall be replaced as follows (circumstance giving rise to the Supplement No. III):

Recent Developments

The Trustee appealed the SDNY Court's adverse rulings to the Second Circuit. On 5 August 2014, the Second Circuit issued an opinion affirming the rulings of the SDNY Court that the Group is entitled to receive the Clearance Box Assets and the ETD Margin. The Group does not know whether the Trustee will seek further discretionary review by the US Supreme Court.

On 1 October 2014, the Trustee filed a motion with the SDNY Court challenging the Group's entitlement to circa. \$1.2bn (£0.7bn) of the assets not yet received by the Group, claiming that such assets do not constitute ETD Margin. Moreover, there is uncertainty regarding recoverability of a portion of the ETD Margin not yet delivered to the Group that is held by an institution outside the US.

Claimed Amounts/Financial Impact

Approximately \$4.3bn (£2.5bn) of the assets to which the Group is entitled as part of the Sale had not been received by 30 September 2014, approximately \$3.4bn (£2.1bn) of which has been recognised as a receivable on the balance sheet as at 30 September 2014. The unrecognised amount, approximately \$0.9bn (£0.5bn) as of 30 September 2014, effectively represents a provision against the uncertainty inherent in the litigation and potential post-appeal proceedings and issues relating to the recovery of certain assets held by an institution outside the US. The receivable reflects an increase of \$748mn (£461mn) recognised in profit or loss since 30 June 2014 as a result of greater certainty regarding the recoverability of the Clearance Box Assets and the ETD Margin from the Trustee. On 8 October 2014, the Trustee fully discharged his obligations in respect of the Clearance Box Assets by paying \$1.1bn (£0.6bn) (plus post-judgement interest) to the Group.

In this context, the Group is satisfied with the valuation of the asset recognised on its balance sheet and the resulting level of effective provision.

8. In the non-binding English language translation of the Base Prospectuses; in the section "INFORMATION RELATING TO THE ISSUER", in the subsection "Directors", the first two rows of the table shall be replaced as follows (circumstance giving rise to the Supplement No. IV):

<i>Name</i>	<i>Function(s) within the Group</i>	<i>Principal outside activities</i>
Sir David Walker ⁷	Chairman	Member and Trustee Consultative Group on International Economic and Monetary Affairs, Inc. (Group of Thirty); Trustee, Cicely Saunders International

⁷ John McFarlane has been appointed as a non-executive Director of the Bank and Barclays PLC with effect from 1 January 2015 and will succeed Sir David Walker as Chairman of the Bank and Barclays PLC with effect from the conclusion of the Barclays PLC AGM in 2015. Sir David Walker will step down as Director and Chairman of the Bank and Barclays PLC with effect from the conclusion of the Barclays PLC AGM in 2015. John McFarlane is currently Chairman of Aviva plc, having joined the Aviva Board in September 2011 and becoming Chairman in July 2012. He is also Chairman of FirstGroup plc and he will be stepping down from both positions at the conclusion of their AGMs in April and July 2015, respectively. The appointment has been approved by the Prudential Regulation Authority and the Financial Conduct Authority. Mr McFarlane will remain a non-executive Director of Westfield Holdings Ltd and Old Oak Holdings Ltd.